

Für die meisten Harnuntersuchungen im Rahmen der Basisuntersuchung ist der Mittelstrahlharn die empfohlene analytische Probe. Er hilft, Kontaminationen aus der Harnröhre und dem äußeren Genitale zu vermeiden und repräsentiert den Zustand des Harns in der Blase.

Beim Sammeln des spontanen Mittelstrahlharns sollte folgende Vorgehensweise beachtet werden:

Vereinfachtes Mittelstrahlverfahren:

- Lassen Sie den Harn ca. 3 Sekunden in die Toilette laufen.
- Fangen Sie anschließend ca. 10 ml – 50 ml im Harnbecher auf, ohne den Harnstrahl zu unterbrechen.
- Der Becher sollte etwa bis zur Hälfte gefüllt werden.
- Dabei darf der Harn nicht berührt werden.
- Den restlichen Harn lassen Sie wieder in die Toilette laufen.

Mittelstrahlurin nach Reinigung:

Bei mikrobiologischen Untersuchungen und bei fraglichen Befunden im vereinfacht gewonnenen Urin ist die Vulva bzw. die Glans penis vorher mit Wasser und sauberem Tuch zu reinigen und durch Abtupfen zu trocknen, bevor der Mittelstrahlharn gewonnen wird.